

# PRESSEMITTEILUNG

DEZEMBER 2013



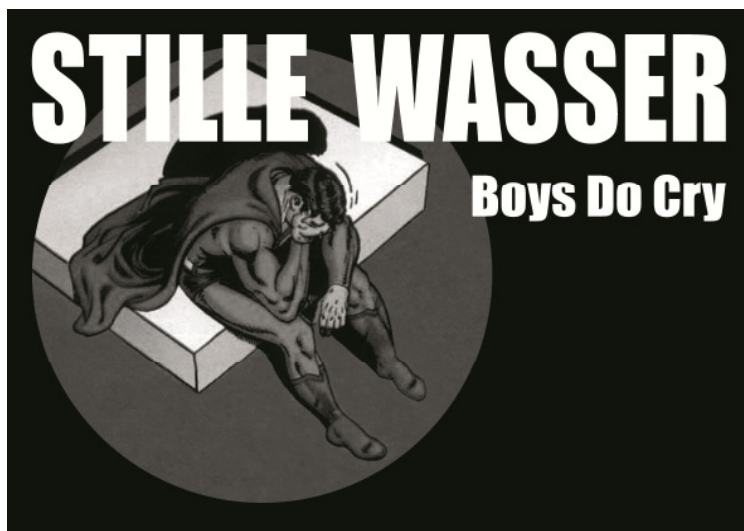
PERFORMANCE

**STEFAN THIEL**

STILLE WASSER – BOYS DO CRY

DEZEMBER 05 06 07 08 PREMIERE  
20:00 UHR

HOCHZEITSSAAL  
TICKETS 13/8 EURO



© Stefan Reusse

## EIN STÜCK ÜBER DEN GANZ NORMALEN MANN VON HEUTE

Männer führen Kriege und Konzerne, sie erobern Frauen und den Weltraum. Männer leben kürzer, sind schlechter ausgebildet und gewalttätiger als Frauen. Männern sind Väter und Söhne, Chefs oder Handwerker, Nachbarn, Freunde oder Lover, Verkäufer, Ärzte oder Lehrer ... Aber welche Kämpfe führen sie mit sich selbst? Wollen sie vielleicht gar nicht so sein, wie sie sein sollen? Wie sieht er überhaupt aus, der perfekte Mann?

Wir leben in einer Generation des Umbruchs, alte Rollenbilder haben ausgedient, neue sind noch nicht gänzlich etabliert. Bei Männern wie bei Frauen herrscht eine gewisse Verunsicherung. Wir sagen: Männer sind nicht glücklich. *Stille Wasser* handelt von ganz normalen Männern, von ihren Ängsten und täglichen Problemen: der Angst vor dem Reden, dem Dickwerden, vor Krankheit, vor Frauen, vor Einsamkeit, vor Verantwortung, vor Arbeitslosigkeit und von der Angst zu versagen. Auch Jungs weinen mal.

Es spielen vier Frauen. Aber der Regisseur ist dann doch ein Mann.

*Stille Wasser* mischt sich in die Debatte über ein zeitgemäßes Männerbild ein und beleuchtet diese aus einer ungewohnten Perspektive. Der verunsicherte und suchende Mann wird zum einen mit einem archetypischen Männerbild konfrontiert - den Kämpfern aus dem

trojanischen Krieg. Zum anderen werden Texte verarbeitet, in denen eindrücklich über leidende Männer geschrieben wird - u.a. von Thomas Mann, Ernest Hemingway, Einar Schleef und John Cheever. Eine frische, fremde Sicht auf männliche Verhaltensmuster ermöglichen dabei die vier Schauspielerinnen.

**STEPHAN THIEL** absolvierte ein Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig. Seit 2003 arbeitet er als Regisseur u.a. am: Societaetstheater Dresden, Schaubühne Lindenfels Leipzig, Theater Stendal, Landesbühnen Sachsen, Gostner Hoftheater Nürnberg, LOFFT Leipzig, Theater Unterm Dach Berlin, Sophiensælen und Ballhaus Ost. Thiel inszeniert Stücke zeitgenössischer Autoren oder entwickelt zusammen mit seinen SchauspielerInnen Stücke nach Prosavorlagen und eigenen Texten. Die Auseinandersetzung mit politischen Themen und die kollektive Arbeitsweise stehen dabei im Mittelpunkt.

**REGIE** Stephan Thiel **SCHAUSPIEL** Franziska Hoffmann, Susanne Jansen, Nadja Petri, Gabriele Völsch **MUSIK** Masha Qrella **VIDEO** Diana Näcke **PRODUKTION** Uwe Lehr **ASSISTENZ** Manuel Stahl

Eine Produktion von Stephan Thiel in Koproduktion mit LOFFT - Das Theater und SOPHIENSÆLE. Gefördert durch Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Heinz und Heide Dürr Stiftung und Stadt Leipzig, Kulturamt. Wir bedanken uns bei unserem Medienpartner taz.die tageszeitung.



Stadt Leipzig  
Kulturamt

HEINZ  
UND  
HEIDE  
DÜRR  
STIFTUNG

LOFFT  
DAS THEATER

taz.die tageszeitung

**SOPHIENSÆLE**  
**SOPHIENSTRASSE 18**  
**10178 BERLIN**

**KARTENRESERVIERUNGEN**  
**FON 030 283 52 66**  
**SOPHIENSAELE.COM**

**PRESSEKONTAKT:**

Gesa Rindermann  
Leitung Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
FON 030 27 89 00 55  
rindermann@sophiensaele.com